

Inhaltsverzeichnis

Frau Hollen Bad 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 1** | weiter >>>

Frau Hollen Bad

Zeiller's Sendschreiben II. 533. S. 695.
Prätor. Weltbeschr. I. 476.

Am **Meißner** in **Hessen** liegt ein großer Pfuhl oder See, mehrentheils trüb von Wasser, den man Frau Hollen Bad nennt. Nach alter Leute Erzählung wird **Frau Holle** zuweilen badend um die Mittagsstunde darin gesehen und verschwindet nachher.

Berg und Moore in der ganzen Umgegend sind voll von Geistern und Reisende oder Jäger oft von ihnen verführt oder beschädiget worden.

Quellen:

- *Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 9, 1816*
- www.Zeno.org
- [Wikisource](#)

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen1](#), [prätorius](#), [weltbeschreibung](#), [hohermeissner](#), [frauholle](#), [mittagsstunde](#), [hessen](#), [moor](#), [verirren](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-006&rev=1706188633>

Last update: **2025/01/30 10:53**

